

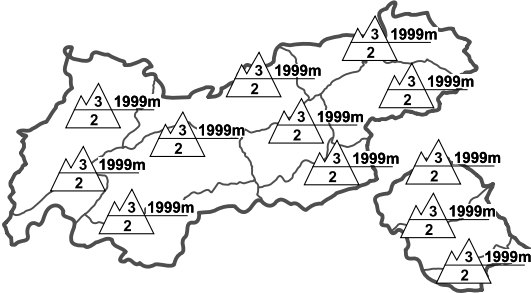
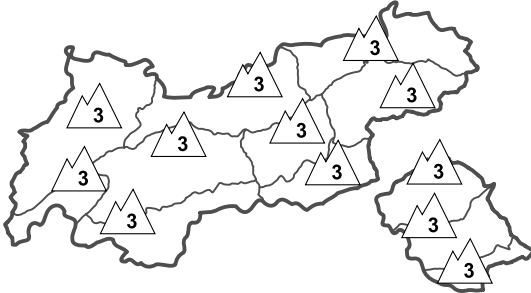




Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 05.04.1995 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 05.04.1995 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  fallend Allg. Stufe Tirol 
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Mittwoch, den 5. April 1995

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Sonnseitig ist die Lawinengefahr weiterhin abhängig von der Tageszeit. In den Vormittagsstunden ist sie gering bis mäßig, ab den Mittagsstunden steigt sie auf erheblich an. Einzelne labile Stellen findet man noch in schattseitigen, kammnahen Steilhängen. Hier ist die Schneebrettgefahr erheblich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Aufgrund der nächtlichen Bewölkung und der damit verbundenen Ausstrahlung hat sich nur eine schwache Harschschicht ausgebildet. Außerdem ist zu beachten, dass die Temperaturen unterhalb etwa 2200m nicht unter den Gefrierpunkt sanken und damit in diesem Bereich keine Verfestigung erfolgte.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Mitteleuropa liegt ein Hochdruckgebiet. Mit einer westlichen Höhenströmung gelangt zeitweise feuchte, aber noch milde Luft gegen die Alpen. Über Nordtirol ziehen mittelhohe Wolkenfelder hinweg, die höchsten Gipfel von Wetterstein und Karwendel sind vorübergehend in Wolken gehüllt. Auf den Berg Nordtirols weht kräftiger Westwind. Temperatur in 2000m +3 bis +7 Grad, in 3000m -4 bis -1 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair